



Einwohnergemeinde Gampelen

Voranschlag 2009



Voranschlag 2009

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbericht	2
Zusammenzug des Voranschlags der Laufenden Rechnung nach Funktionen	7
Zusammenzug des Voranschlags der Investitionsrechnung nach Funktionen	8
Voranschlag der Laufenden Rechnung nach Konten	9
Voranschlag der Investitionsrechnung nach Konten	24
Übersicht des Voranschlags der Laufenden Rechnung nach Arten	27
übersicht des Voranschlags der Investitionsrechnung nach Arten	29



Voranschlag 2009

1. Grundlagen

Der Voranschlag 2009 basiert auf

Steueranlage	1.49 Einheiten		
Liegenschaftssteuer	1.4 ‰ des amtlichen Wertes		
Wassertarif	Grundgebühr	Fr. 80.00	
	Verbrauchsgebühr	Fr. 1.70 / m ³	zzgl. MWST
Abwasser	Grundgebühr	Fr. 200.00	
	Verbrauchsgebühr	Fr. 2.65 / m ³	zzgl. MWST
Kehrichtgebühr	Grundgebühr	Fr. 5.50 / Person und Monat	

2. Ergebnisse

2.1.1 Laufende Rechnung

2.1.1.1 Allgemeines

Die Laufende Rechnung budgetiert einen Aufwandüberschuss von Fr. 40'200.00. Den Einnahmen von Fr. 2'754'500.00 stehen Ausgaben von Fr. 2'794'700.00 gegenüber. Folgendes gibt es speziell zu erwähnen:

Konto	Bezeichnung	Bemerkung
029.301.01	Löhne Verwaltungsangestellte	Ab Sommer 2008 soll eine KV-Lehrstelle angeboten werden.
***.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	Gemeinden müssen sich künftig einer Familienausgleichskasse anschliessen. Dadurch erhöhen sich die Sozialversicherungsbeitragsätze um rund 2 Prozent.
***.314.01	Baulicher Unterhalt	Die meisten Unterhaltsarbeiten sind ausgeführt. Die Ausgaben für baulichen Unterhalt sind deshalb rückläufig (Ausnahme Spielplätze).
160.430.01	Schutzraumbefreiungsabgaben	Aufgrund der Unterdeckung bei den Schutzräumen, werden künftig nur noch Einfamilienhäuser von der Schutzraumbaupflicht befreit. Dies führt zu einem Rückgang der Einnahmen aus den Schutzraumersatzabgaben.
200.311.01	Anschaffungen Mobiliar, Geräte Kindergarten	Ersatz Spielgerät im Kindergartenpark
210.315.01	Unterhalt Mobilien	Unterhalt des bestehenden Spielgerätes (inkl. Fallmatten)
501.361.01	Lastenausgleich AHV, Beitrag an Kanton	Mit dem neuen Finanzausgleich fällt dieser Posten weg (rund 66'000 Franken).
510.361.01	Lastenausgleich IV, Beitrag an Kanton	Mit dem neuen Finanzausgleich fällt dieser Posten weg (rund 76'000 Franken).
530.361.01	Lastenausgleich EL, Beitrag an Kanton	Erhöhung des Beitrages gegenüber der Rechnung 2007 um rund 40'000 Franken.
587.351.01	Lastenausgleich Sozialhilfe, Beitrag an Kanton	Erhöhung des Beitrages gegenüber der Rechnung 2007 um rund 20'000 Franken. Aussagekraft sehr wage, da stark konjunkturabhängig.

620.311.01	Gemeindestrassen, Anschaffungen Maschinen, Werkzeuge	Im Budget ist ein Posten für eine allfällige Anschaffung eines Mähers eingestellt.
620.314.04	Unterhalt, Ausbau öff. Beleuchtung	Installation der fehlenden öffentlichen Beleuchtung in der unteren Gürle.
830.315.01	Tourismus, Unterhalt Anlagen	Folgende Zusatzprojekte sind budgetiert: Informationstafeln Radwege/Landwirtschaft, Überdachung Grillplätze, Unterhalt Bahnhof
940.321.01	Zins kurzfristige Schulden, Bankkredite	Aufgrund erster Berechnungen wird auch im Jahr 2009 kein Fremdkapital benötigt.

2.1.1.2 Steuern

Die Entwicklung der Steuereinnahmen ist erfreulich. Die Kompensation der Steuereinnahmen aufgrund der gesenkten Steueranlage im Jahr 2005 ist eingetroffen. Gegenüber der Jahresrechnung 2007 wurde mit einem durchschnittlichen Steuerwachstum von 1.9 Prozent kalkuliert, gegenüber dem Voranschlag 2008 mit einem Rückgang von rund fünf Prozent (Basis: unveränderte Steueranlage). Grund für diese zurückhaltende Budgetierung sind einerseits die Steuergesetzesrevision, welche zu Mindereinnahmen führen wird, sowie andererseits die nur schwer abschätzbaren Auswirkungen der gegenwärtigen konjunkturellen Situation.

Der Gemeinderat beantragt, die Steueranlage um einen Zehntel von 1.59 Einheiten auf 1.49 Einheiten zu senken und die Liegenschaftsteuer von 1.0 ‰ auf 1.4 ‰ des amtlichen Wertes zu erhöhen. Daraus ergibt sich eine Einbusse bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen von rund 80'000 Franken und Mehreinnahmen bei der Liegenschaftsteuer von voraussichtlich 57'000 Franken. Die derzeitige finanzielle Lage der Einwohnergemeinde ermöglicht, die Mindereinnahmen von insgesamt 23'000 Franken zu verkräften. Mit der Senkung der Steueranlage soll ein positives Signal einerseits für die Einwohner der Gemeinde Gampelen, aber auch für die künftige Entwicklung der Gemeinde ausgesendet werden.

Die Senkung der Steueranlage wird sich künftig auf den kantonalen Finanzausgleich auswirken.

2.1.1.3 Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung sieht ein Defizit von 31'200 Franken vor. Aufgrund eines Rechtsgeschäftes sind zusätzliche Anwaltskosten von rund 10'000 Franken budgetiert.

Abwasserentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung sieht ein Defizit von 11'000 Franken vor. Es wurden diverse ausserordentliche Unterhalts- und Sanierungsarbeiten von rund 30'000 Franken budgetiert (gemäss Genereller Entwässerungsplanung). Ausserdem sind Anwaltskosten für ein Rechtsgeschäft veranschlagt.

Abfallbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung sieht einen Gewinn von 4'200 Franken vor. Die Umsetzung eines neuen Kehrrichtkonzeptes ist erst für 2010 geplant.

2.1.1.4 Abschreibungen

Das Verwaltungsvermögen beträgt voraussichtlich rund Fr. 1'000'000.00. Der kantonal vorgeschriebene harmonisierte Abschreibungssatz beträgt 10 %. Demzufolge ist mit einem Abschreibungsbetrag von Fr. 100'000.00 zu rechnen.

2.1.1.5 Finanzausgleich

Gemäss Berechnungshilfe des Kantons beläuft sich der Zuschuss aus dem Finanzausgleich voraussichtlich auf Fr. 90'000.00. Die Senkung der Steueranlage wird sich erst in Zukunft auf den Finanzausgleich auswirken.

2.1.2 Investitionsrechnung

Den Investitionsausgaben von Fr. 515'000.00 stehen Einnahmen von Fr. 51'800.00 gegenüber, was Nettoinvestitionen von Fr. 463'200.00 ergibt. Folgende Investitionsprojekte sind im Voranschlag 2009 eingestellt:

Einwohnergemeinde Ins, Rückzahlung Darlehen (Schützenhaus)	Fr.	-26'800.00
Flurweg Reckholdernweg, Sanierung	Fr.	30'500.00
Flurweg Seebodenweg, Sanierung	Fr.	44'500.00
Kanalisation Lein*	Fr.	230'000.00
Ortsplanungsrevision	Fr.	30'000.00
Planung Dorfzentrum*	Fr.	80'000.00
Zugang von Grundstücken im Finanzvermögen*	Fr.	100'000.00
Anschlussgebühren Wasser	Fr.	10'000.00
Anschlussgebühren Abwasser	Fr.	15'000.00

* Kreditbeschluss Gemeindeversammlung ausstehend

2.1.3 Finanzierung

Nettoinvestitionszunahme	Fr.	463'200.00
Abschreibungen harmonisiert	Fr.	- 100'000.00
Aufwandüberschuss	Fr.	16'800.00
Einlagen in Spezialfinanzierung	Fr.	- 94'700.00
Entnahmen aus Spezialfinanzierung	Fr.	81'200.00
Finanzierungsfehlbetrag	Fr.	366'500.00

2.1.4 Veränderung Eigenkapital

Eigenkapital 01.01.2007	Fr.	584'964.79	7.5 Steuerzehntel
Eigenkapital 01.01.2008	Fr.	867'853.93	10.3 Steuerzehntel
Eigenkapital 01.01.2009 (gemäss Voranschlag 2008)	Fr.	730'753.93	9.2 Steuerzehntel
Eigenkapital 31.12.2009 (gemäss Voranschlag 2009)	Fr.	690'553.93	8.7 Steuerzehntel

3. Antrag

Der Gemeinderat von Gampelen hat den vorliegenden Voranschlag 2009 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 30. September 2009 bzw. am 14. Oktober 2008 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

1. **Genehmigung des Voranschlage 2009 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'200.00.**
2. **Senkung der Steueranlage auf 1.49 Einheiten und Erhöhung der Liegenschaftsteuer auf 1.4‰ des amtlichen Wertes.**

Gampelen, 14. Oktober 2008

NAMENS DES GEMEINDERATES GAMPELEN

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Peter Dietrich

Nicole Tanner

DIE FINANZVERWALTERIN

Nicole Tanner

3. Genehmigung

Die Gemeindeversammlung von Gampelen hat den Voranschlag 2009 am 5. Dezember 2008 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Gampelen, 5. Dezember 2008

NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG GAMPELEN

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Peter Dietrich

Nicole Tanner